

film.
lokal

**Werkschau
Lokales Filmschaffen
30.10. – 02.11.2025**



Höhenfeuer

Heidi Happy, Fredi M. Murer, Neue Kurzfilme & Halbierungsinitiative

Mit dem neuen Format **film.lokal** wird im stattkino Luzern das Zentralschweizer Filmschaffen in den Fokus gerückt.

So präsentiert die Erstaussgabe ein abwechslungsreiches Programm mit einem Spezialfokus zum 85. Geburtstag von Fredi M. Murer, einem Kurzfilmblock mit neuen Dokumentarfilmen, einer Sonntagsmatinée mit Heidi Happy und Corina Schwingruber-Ilić und einer Podiumsdiskussion über die möglichen Folgen

der Halbierungsinitiative für das lokale Filmschaffen. Komplementiert wird das Filmprogramm durch verschiedene Gelegenheiten zum Austausch zwischen Publikum und Filmemachenden.

s t a t t k i n o

Bourbaki Panorama, Löwenplatz Luzern
Reservationen / Tickets:
www.stattkino.ch/film-lokal

RISIKO HALBIERUNGSINITIATIVE:

Was steht für das Schweizer Filmschaffen auf dem Spiel?

In Kooperation mit Film Zentralschweiz und SRG Zentralschweiz

Do 30. Oktober: 18.30 Uhr

FILME & DISKUSSION, im Anschluss Apéro, Eintritt frei

Dokumentarfilme, Spielfilme, Animationsfilme, Kurzfilme und Serien: Die SRG ist – neben dem Bundesamt für Kultur und der regionalen Filmförderung – die zentrale Förderin des Schweizer Filmschaffens. Die geplante Halbierungsinitiative bedroht die Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Medienangebots in der Schweiz erheblich. Welche Folgen hätte die Annahme dieser Volksinitiative konkret für die Filmschaffen?

Branchenepert:innen, Filmschaffende und Vertreter:innen der SRG diskutieren die Bedeutung der Filmförderung, das Potenzial und die Herausforderungen des *Pacte de l'audiovisuel* sowie die Auswirkungen einer

massiven Budgetkürzung auf die Sichtbarkeit heimischer Produktionen, die Vielfalt im Filmschaffen und die Arbeitsplätze in der Branche.

Als Einstieg in die Veranstaltung gibt es zwei neue Kurzfilme aus der Region zu sehen. Beides sind SRF-Koproduktionen:

NIGGI NÄGGI

von Luzius Wespe

**BANDWURM ALEXIS
& DIE OPERNDIVA**

von Thaïs Odermatt



Bandwurm Alexis & die Operndiva



Habitants

NEUE ZENTRALSCHWEIZER KURZFILME

In Kooperation mit Let's Doc!

Fr 31. Oktober: 18.30 Uhr

FILM & GESPRÄCH, in Anwesenheit der Regie

Sa 01. November: 20.15 Uhr

FILM & GESPRÄCH, in Anwesenheit der Regie

Ein imaginiertes Biopic über einen verliebten Bandwurm, Reflektionen über eine waghalsige Parkour-Passion oder ein Porträt über die tierischen und menschlichen Bewohner:innen in einer Genfer Wohnsiedlung.

Diese und weitere Geschichten erzählen fünf Kurzfilme mal ernst, mal humorvoll oder leichtfüssig und vermitteln damit ganz unterschiedliche Perspektiven auf unsere Welt. Im anschliessenden Gespräch unterhalten wir uns mit Zentralschweizer Filmschaffenden über das Finden von Geschichten, dokumentarischen Erzählformen und das Filmhandwerk.

**BANDWURM ALEXIS
& DIE OPERNDIVA**
von Thaïs Odermatt

HABITANTS
von Florian Geisseler
& Charline Lefrançois

**YOU WANNA KNOW
WHAT'S DANGEROUS?**
von Levio Gioia

UNSER NAME IST AUSLÄNDER
von Selin Besili

NIGGI NÄGGI
von Luzius Wespe

HÖHENFEUER (35 mm) ■ Fokus Fredi M. Murer

Fredi M. Murer, CH 1985, 114'

Fr 31. Oktober: 20.30 Uhr

Original-35-mm-Projektion

So 02. November: 18.15 Uhr

Original-35-mm-Projektion

Vor 30 Jahren veröffentlichte der Nidwaldner Filmemacher Fredi M. Murer seinen ikonischen Spielfilm «Höhenfeuer».

Der Film wurde 1985 mit dem goldenen Leopard in Locarno ausgezeichnet, war die offizielle Schweizer Einreichung für die Oscars und wurde wiederholt zum besten Schweizer Film «aller Zeiten» gewählt.

Zum 85. Geburtstag von Fredi M. Murer holt **film.lokal** «Höhenfeuer» aus dem Archiv und zeigt den Film seit langem wieder in einer Original-35-mm-Projektion.

Höhenfeuer





HEIDI HAPPY & CORINA SCHWINGRUBER-ILIĆ

Videoclips & Kurzfilme

So 02. November: 11.00 Uhr

FILME & GESPRÄCH, im Anschluss «Suppenplausch»

Im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums von Heidi Happy zeigen die beiden Weggefährtinnen eine Auswahl ihres gemeinsamen Schaffens, welches 2004 mit einer handgestrickten Animation begann.

Heidi Happy komponierte seither für diverse Kurzfilme von Corina die Filmmusik,

während Corina mit ihr zusammen Videoclips für ihre Musik realisierte.

An der Matinée geben die beiden einen unterhaltsamen Einblick hinter die Kulissen, teilen Anekdoten, kleine Missgeschicke und grosse Glücksmomente aus 20 Jahren Freundschaft und Kreativität.

film.lokal

www.stattkino.ch/film-lokal

Do	30. Oktober	18.30 Uhr	Risiko Halbierungsinitiative
Fr	31. Oktober	18.30 Uhr	Neue zentralschweizer Kurzfilme
Fr	31. Oktober	20.30 Uhr	Höhenfeuer (35 mm)
Sa	01. November	18:15 Uhr	Der grüne Berg
Sa	01. November	20.15 Uhr	Neue zentralschweizer Kurzfilme
So	02. November	11:00 Uhr	Heidi Happy & Corina Schwingruber-Ilić
So	02. November	15:30 Uhr	Der grüne Berg
So	02. November	18:15 Uhr	Höhenfeuer (35 mm)



DER GRÜNE BERG

Director's Cut ■ Fokus Fredi M. Murer

Fredi M. Murer, CH 1990, 97', neu digitalisierte und überarbeitete Fassung

Sa 01. November: 18.15 Uhr

So 02. November: 15.30 Uhr *Im Anschluss Gespräch mit Fred M. Murer*

In einer überarbeiteten und neu digitalisierten Fassung präsentiert **film.lokal** «Der grüne Berg», ein Film der auch heute nicht aktueller sein könnte.

Ende der 80er-Jahre werden im Wellenberg NW die ersten Endlagerpläne für den Schweizer Atommüll angelegt. Als «filmische Landsgemeinde» konzipiert, lässt Murers Dokumentarfilm Experten:innen,

Behörden sowie besorgte Anwohner:innen gleichermassen zu Wort kommen. So schärft er das Bewusstsein für eine akute Problematik und hält nicht zuletzt ein Plädoyer für Nachhaltigkeit auf Generationen.

Im Anschluss an die Sonntagsvorstellung erzählt Fredi M. Murer vom Film und der Aktualität der Thematik.

Der grüne Berg



Medienpartnerschaft

null41
KULTURMAGAZIN

Unterstützt durch:



MIGROS
Kulturprozent

KANTON LUZERN
Kulturförderung
SWISSLOS

KANTON
URI
SWISSLOS

FILM
Film
Zentralschweiz

SRG

Zentralschweiz